

INHALTSVERZEICHNIS

14. Jahrestagung der GfÖ in Stuttgart-Hohenheim (23.-28.9.1984)	
Allgemeine Hinweise	2
Programmübersicht	7
Vorläufiges Vortrags- und Exkursionsprogramm	8
Tagesordnung ordentl. Mitgliederversammlung	12
Posterliste	16
Aus dem Kreis der Mitglieder	19
Zum 4. Int. Congress of Ecology (10.-16.8.1986) in USA	20
<i>Beilagen:</i> Zimmerbestellkarte Verkehrsamt Stuttgart (nach S.10)	
ZAHLKARTE (bitte S.5 beachten!)	

Präsident (1983–1985):	Prof. Dr. W. Haber, Lehrstuhl für Landschaftsökologie TU München D-8050 Freising-Weihenstephan
Vizepräsident (1984):	Prof. Dr. A. Kohler, Institut für Landeskultur und Pflanzenökologie Univ. Hohenheim
Vorstand (1984):	Prof. Dr. W. Haber (Weihenstephan), Prof. Dr. A. Kohler (Stuttgart-Hohenheim), Prof. Dr. W. Schmidt (Göttingen), Dr. J. Schauer mann (Göttingen), Dr. G. Trommer (Braunschweig), Dr. W. Riedel (Flensburg), Prof. Dr. A. Cernusca (Innsbruck), Dr. O. Hegg (Bern).
Beirat (1983–1985):	Agrarwissenschaften (Prof. Dr. N. Knauer – Kiel), Bodenkunde (Prof. Dr. H.-P. Blume – Berlin), Botanik (Prof. Dr. O. L. Lange – Würzburg), Forstwissenschaften (Prof. Dr. P. Burschel – München), Geographie (Prof. Dr. K.-F. Schreiber – Münster), Informatik und Datenverarbeitung (Dr. O. Wildi – Birmensdorf), Klimatologie (Prof. Dr. J. van Eimern – Göttingen), Limnologie (Prof. Dr. R. Pech- laner – Innsbruck), Meeresbiologie (Prof. Dr. H. Schwenke – Kiel), Mikrobiologie (Prof. Dr. J. Overbeck – Plön), Rechtswissenschaften (Dr. S. Künkele – Gerlingen), Stadt- und Landschaftsplanung (Prof. Dr. G. Kaule – Stuttgart), Wirtschaftswissen- schaften (Prof. Dr. A. Bechmann – Berlin), Zoologie (Prof. Dr. G. Kneitz – Bonn)
Geschäftsstelle:	Gesellschaft für Ökologie, Untere Karspüle 2, D-3400 Göttingen
Kassenführer:	Dr. J. Schauer mann, Berliner Str. 28, D-3400 Göttingen Konto: 329933–303 Postscheckamt Hannover (BLZ 250 10030) Beitrag (inkl. Tagungsband): 40 DM für ordentliche Mitglieder, 20 DM für ordentliche Juniormitglieder, sowie für außerordentliche Mitglieder



14. JAHRESTAGUNG
 DER GESELLSCHAFT FÜR ÖKOLOGIE
 23.9. bis 28.9.1984
 in
 STUTTGART-HOHENHEIM

Allgemeine Hinweise

TAGUNGSORT

Universität Hohenheim, Hörsaal B1 und angrenzende Räume

Die Universität ist zu erreichen:

vom Hauptbahnhof Stuttgart her:

1. Straßenbahn Linie 5 (Richtung Möhringen)
Straßenbahn Linie 6 (Richtung Echterdingen)
bis Möhringen (Bahnhof); umsteigen in Linie 3
(Richtung Plieningen) bis Endstation Plieningen
2. Straßenbahn Linie 15 (Richtung Heumaden)
bis Ruhbank (Fernsehturm); umsteigen in Bus
Linie 70 (Richtung Plieningen) bis Haltestelle
Hohenheim (Universität)

vom Busbahnhof Stuttgart her (an der Ostseite des Hauptbahnhofs
gelegen):
 Bus Linie 73, 74, 75 und 76 bis Plieningen (Garbe)

von der Autobahn (A8) her: Abfahrt Stuttgart-Flughafen. Parkplätze
stehen auf dem Gelände der Universität zur Ver-
fügung.

Legende

Bus- und Straßenbahnhaltestellen:

- Bus: Linie 73, 74, 75, 76.... 1
- Linie 70..... 2
- Straßenbahn: Linie 3..... 3

Gaststätten:

- Gasthaus "Sonne"..... 4
- Gasthaus "Zur Garbe"..... 5
- Hotel "Zur Post"..... 6
- Mensa..... 7
- Speisemeisterei..... 7
- Sportgaststätte "Im Wolfer"... 8

Parkplätze:..... P

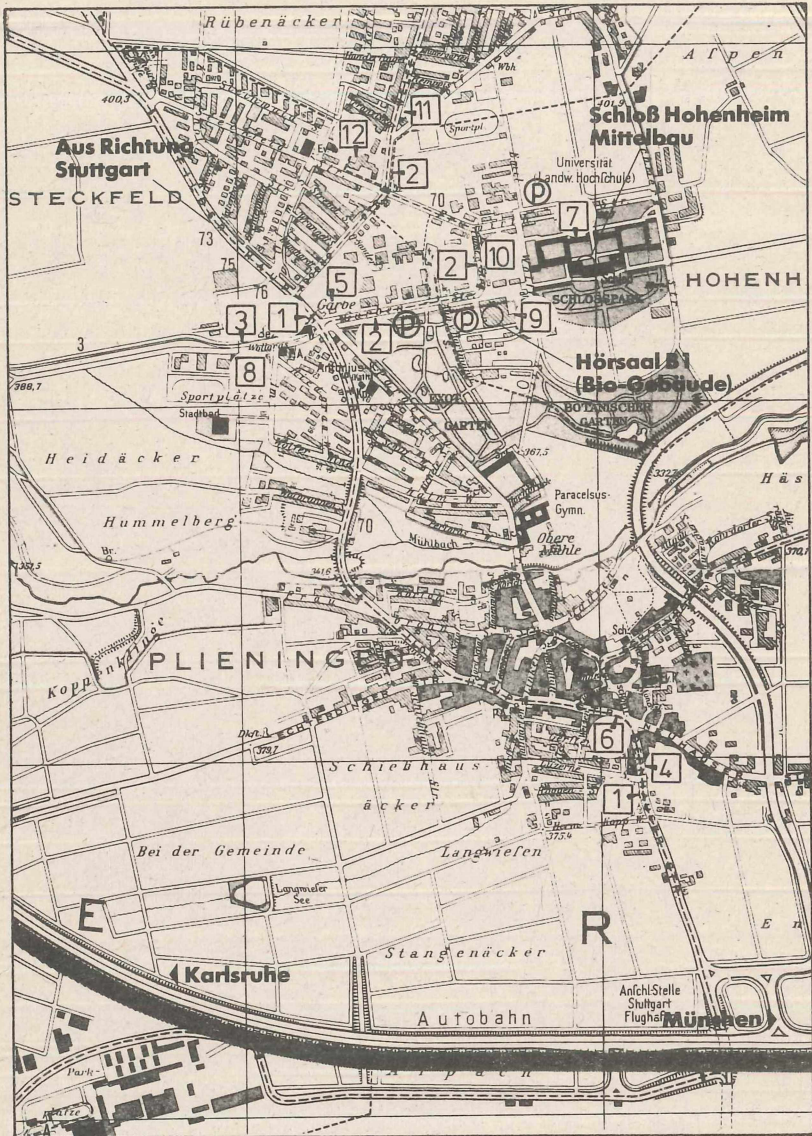
Tagungsräume:

- Hörsaal B1, B2..... 9
- Posterdemonstration..... 9
- Tagungsbüro..... 9
- Schloßkeller..... 7
- Thomas-Münzer-Scheuer..... 10
- ("Kommunikationszentrum")

Unterbringung:

- Gasthaus "Sonne"..... 4
- Hotel "Zur Post"..... 6
- Pension "Franziska"..... 11
- Württembergische Genossen-.... 12
- schaftsakademie

Lageplan



0 1000m

UNTERBRINGUNG

Für Tagungsteilnehmer, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Stuttgart kommen, empfiehlt sich evtl. der Kauf einer Kongreßkarte, die beliebig viele Fahrten an zwei, drei oder vier Tagen mit allen Bussen und Straßenbahnen des VVS (Verkehrsverbund Stuttgart) im Innenraum Stuttgart bietet. Diese Karte gilt bereits ab 17.00 Uhr des dem ersten Geltungstag vorhergehenden Tages und bis 3.00 Uhr der auf den letzten Geltungstag folgenden Nacht. Die Preise betragen für Erwachsene: 2 Tage 9.00 DM, 3 Tage 11.50 DM, 4 Tage 14.00 DM. (Eine einzelne Fahrt kostet zwischen 1.80 DM und 2.10 DM!). Bestellungen sind zu richten an:

Stuttgarter Straßenbahnen, Tel.: 0711/2505-3356
Filderstr. 45, 7000 Stuttgart 1

- | | |
|--|-------------------------------------|
| a) Pension "Franziska, Tel.: 0711/454825
Welfenstr. 75, 7000 Stuttgart 70 | ca. 30-35 DM
ca. 700 m zur Uni |
| Gasthaus "Sonne", Tel.: 0711/454728
Bernhauser Str. 9, 7000 Stuttgart 70 | ca. 30-60 DM
ca. 2 km zur Uni |
| Haus "Birkach", Tel.: 0711/450061
Grüninger Str. 25, 7000 Stuttgart 70 | ca. 35 DM
ca. 1,5 km zur Uni |
| Hotel "Zur Post", Tel.: 0711/454074
Schoellstr. 4, 7000 Stuttgart 70 | ca. 45-100 DM
ca. 1,5 km zur Uni |
| Württembergische Genossenschaftsakademie
Tel. 0711/451001
Steckfeldstr. 2, 7000 Stuttgart 70 | ca. 50 DM
ca. 500 m zur Uni |

b) weitere Hotels und Pensionen:

Buchung über das Städtische Verkehrsamt auf beigefügter Karte

- | | |
|-------------------|---|
| c) Camping-Platz: | Cannstatter Wasen, Tel.: 0711/561503
7000 Stuttgart/Cannstatt |
| Preise: | Personengebühr 4.80 DM/Tag
Caravan o. Zelt 4.00 DM/Tag u. Person
Auto 3.20 DM/Tag u. Person |

- d) Jugendherberge: Haußmannstr. 27, Tel.: 0711/241583
7000 Stuttgart 1

e) für Studenten:

- Einige wenige Zimmer im Studentenwohnheim; Anfrage ab Anfang September:
Raihan Hassan, Tel.: 0711/4580718
Schwerzstr. 1/806, 7000 Stuttgart 70
- Evtl. und wenn, dann nur in sehr begrenztem Umfang, besteht die Möglichkeit zur Einrichtung eines Matratzenlagers.

VERPFLEGUNG

Das Mittagessen kann in der Mensa bzw. Speisemeisterei eingenommen werden. Essensmarken sind im Tagungsbüro erhältlich. Ferner befindet sich über der Mensa eine Cafeteria. Außerdem wird beabsichtigt, im Tagungsgebäude gleichfalls eine Cafeteria einzurichten. Weitere Eßlokale in der Nähe der Universität (s. Lageplan):

Gasthaus "Sonne"
Gasthaus "Zur Garbe"

Hotel "Zur Post"
Sportgaststätte "Im Wolfer"

TAGUNGSGEBÜHREN

Die Tagungsgebühr beträgt für

- ordentliche Mitglieder 30.- DM
- ordentl. Juniormitglieder
u. außerordentl. Mitglieder 15.- DM
- Nichtmitglieder 45.- DM
- Studenten 15.- DM

An Tagesgäste der Tagung werden das Tagungsprogramm und die Kurzfassungen der Tagungsvorträge und Poster gegen einen Unkostenbeitrag von 10.- DM abgegeben.

Wir bitten, die Tagungs- und Exkursionsgebühren bis zum 23.8.1984 mittels der diesem Heft beiliegenden Zahlkarte auf das Tagungskonto (Prof.Dr.A.Kohler - Skto 14.Jahrestagung - PSCHA Stgt (BLZ 600 100 70) Nr. 24 66 57-703) zu überweisen!

Auf dem Überweisungsschein bitte vermerken, für welchen Zweck der überwiesene Betrag gedacht ist (Tagungsgebühr, Exkursion A...E, Geselliger Abend). Nur der Überweisungsschein gilt als definitive Anmeldung!

Ausgabe von Tagungsmappe mit definitivem Programm
samt Vortragszusammenfassungen etc. im Tagungsbüro.

TAGUNGSBÜRO

vor der Tagung:

Tagungsbüro GfÖ
Prof. Dr. A. Kohler
Institut für Landeskultur
und Pflanzenökologie (320)
der Universität Hohenheim
Postfach 70 05 62
7000 Stuttgart 70
Tel.: 0711/4501-2330 Prof. Kohler
4501-2069 Kindermann

Sonntag, 23.9., 19.00 - 21.00 Uhr: Gaststätte "Hannibal"
Im Asemwald 54

während der Tagung: 8.00 bis 18.00 Uhr
Universität, Bio-Foyer
Tel.: 0711/4501-2888

EXKURSIONEN

Vor, während und nach der Tagung sollen Exkursionen durchgeführt werden. Um diese vorbereiten zu können, ist es notwendig, daß sich jeder Interessent durch Vor-einzahlung der Exkursionsgebühren auf das angegebene Konto bis zum

23. August

anmeldet. Bitte auf dem Überweisungsschein genau vermerken, für welche Exkursion bzw. Route der angewiesene Betrag gedacht ist (A, B, C, D1, D2, E). Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, können Anmeldungen nur bei genauer Nennung der jeweiligen Exkursion bzw. Route und in Reihenfolge des Eingangs der Gebühren berücksichtigt werden. Bitte in Klammern Präferenzen angeben, so daß bei Überschreiten der jeweiligen Teilnehmerzahl die Eintragung in eine andere Exkursionsliste vorgenommen werden kann. Teilnehmer, deren ursprünglicher 'Exkursionswunsch' nicht berücksichtigt werden konnte, werden schriftlich benachrichtigt.

Zu den Exkursionen wird ein Exkursionsführer herausgegeben, den jeder Teilnehmer an mindestens einer Exkursion kostenlos erhält.

BUS- und STRASSENBAHN-VERBINDUNGEN

Bus: Montag - Freitag

Linie	74	75	73	74	76	73	74	76	74	73
Stgt. Busbahnhof ab	7.00	7.10	7.12	7.24	7.30	7.36	7.48	8.10	8.12	8.36
Plieningen Garbe an	7.28	7.34	7.40	7.52	7.54	8.04	8.16	8.34	8.40	9.04

Linie 70		alle	
Ruhbank (Fernsehturm) ab	6.13	12	9.01
Hohenheim (Universität) an	6.26	Minuten	9.14

Bus: Sonntag

Linie 74	
Stgt. Busbahnhof ab	7.24
Plieningen Garbe an	7.52

Linie 70		
Ruhbank ab	7.45	8.13
Hohenheim an	8.01	8.29

Straßenbahn: Montag - Freitag

Linie	6	5	6	5	6	6	6	5	6	5
Hauptbahnhof ab	7.05	7.09	7.17	7.19	7.23	7.29	7.35	7.42	7.47	7.49
Möhringen (Bf) an	7.30	7.34	7.42	7.44	7.48	7.54	8.00	8.07	8.12	8.14

Linie 15		alle				alle	
Hauptbahnhof ab	6.44	6	7.44	7.51	7.59	7-8	8.29
Ruhbank an	7.04	Min.	8.04	8.11	8.19	Min.	8.49

Linie 3					
Möhringen (Bf) ab	7.36	7.48	8.00	8.12	8.24
Plieningen an	7.47	7.59	8.11	8.23	8.35

Straßenbahn: Sonntag

Linie 6			
Hauptbahnhof ab	7.12	7.27	7.42
Möhringen (Bf) an	7.36	7.51	8.06

Linie 15		
Hauptbahnhof ab	7.20	7.50
Ruhbank an	7.39	7.09

Linie 3 verkehrt unverändert.

Anmerkung: Angabe der Bus- und Straßenbahnfahrzeiten ohne Gewähr!

PROGRAMMÜBERSICHT

Sonntag, 23. September	ab 8.30 (ganztg.)	Exkursion A (Weinbaulandschaften) und B (Filderlandschaft)
	ab 19.00	Begrüßung und zwangloses Beisammensein
Montag, 24. September	9.00	Eröffnung
	ab 9.45	Rahmenthema: Agrarökologie I: Ökologische Probleme in Ackerbaulandschaften
	ab 14.00	Rahmenthemen: Agrarökologie I (Forts.); Agrarökologie II: Ökologische Probleme in Grünlandgebieten; Agrarökologie III: Ökologische Probleme in Sonderkulturen
	20.00	Öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. F. Klötzli, Zürich: Landwirtschaft und Naturschutz als Gegner und Partner - global betrachtet
Dienstag, 25. September	ab 8.30	Rahmenthemen: Agrarökologie IV: Schutzwürdige Biotope in Agrarlandschaften; Agrarökologie V: Nutzungssystem- übergreifende Themen
	ab 14.00	Rahmenthemen: Agrarökologie V (Forts.) Schadstoffbelastung von Ökosystemen
	19.00	Empfang der Landesregierung
Mittwoch, 26. September	ab 8.30	Rahmenthema: Schadstoffbelastung (Forts.)
	ab 14.00	Rahmenthema: Schadstoffbelastung (Forts.)
	17.30	Mitgliedererversammlung
	20.00	Geselliger Abend
Donnerstag, 27. September	ab 8.30 (ganztg.)	Exkursion C (Immissionsökologie)
	ab 9.00	Posterdemonstration mit Stellungnahme der Autoren (Agrarökologie I-V und Didaktik der Ökologie)
	ab 14.00	Rahmenthema: Didaktik der Ökologie Posterdemonstration mit Stellungnahme der Autoren (Schadstoffbelastung und Freie Themen)
Freitag, 28. September	ab 6.30 (ganztg.)	Exkursionen D/Route D1 und D2 (Oberschwaben)
	ab 8.00 (ganztg.)	Exkursion E (Schwäbische Alb)

----- P o s t e r d e m o n s t r a t i o n e n -----
↓

In Verbindung mit der GfÖ-Jahrestagung findet ein Symposium des Arbeitskreises 'Sukzessionsforschung' der Internationalen Vereinigung für Vegetationskunde statt. (26. - 29.9.1984)

Koordination und Auskünfte über Vortrags-, Poster- und Exkursionsprogramm durch

*Prof. Dr. Karl-Friedrich Schreiber
Lehrstuhl für Landschaftsökologie Univ.
Robert-Koch-Str. 26
D-4400 Münster*

Tel.: 0251 · 833 699

Sonntag, 23.9.1984

EXKURSION A

"Weinbaulandschaften im mittleren Neckarraum und ihre ökologischen Probleme" (Stuttgart/Hedelfingen; Spitzberg bei Tübingen): Aufzeigen der ökologischen und standortkundlichen Verhältnisse in Weinbergen unterschiedlichen Alters nach der Umlageung und im Vergleich zu historischen bzw. brachgefallenen Weinbergen; Darlegung klimatischer Einflüsse (Infrarot-Bilder; Messungen vor Ort).

Leiter: A. Kohler
W.A. Müller
G.-H. Zeltner
P. Bühler
sowie Vertreter der Bezirksstelle für Naturschutz und des Flurbereinigungsamtes

Ausrüstung: Rucksackverpflegung

Abfahrt: 8.30 Uhr ab Universität, Fahrbereitschaft (neben Bushaltestelle Linie 70, Universität Hohenheim)

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

! Kosten: 18,-- DM
(Bitte voreinzahlen; Teilnehmerbegrenzung auf ca. 80 Personen)

EXKURSION B

"Die Filderlandschaft bei Stuttgart und ihre ökologischen Probleme": Erosionsgefahr und Stauwasser einfluß der Filderböden; Ökologische Probleme in Stadterneuerungslandschaften; Immissionsökologische Probleme im Filderraum.

Leiter: G. Kaule
D. Valentini
K.-E. Bleich
W. Nobel

Ausrüstung: Rucksackverpflegung

Abfahrt: 8.30 Uhr ab Universität, Fahrbereitschaft (neben Bushaltestelle Linie 70, Universität Hohenheim)

Rückkehr: ca. 15.30 Uhr

! Kosten: 16,-- DM
(Bitte voreinzahlen; Teilnehmerbegrenzung auf ca. 80 Personen)

ab ca. 19.00 Uhr

B e g r ü ß u n g s a b e n d und zwangloses
Beisammensein: Gaststätte "Hannibal"
Im Asemwald 54

Mit dem Bus zu erreichen ab Haltestelle Garbe (Linie 73, 74 in Richtung Stuttgart (Omnibusbahnhof) bis Haltestelle Asemwald)

Montag, 24.9.1984

- 9.00 Uhr E r ö f f n u n g d e r 14 . J a h r e s t a g u n g
Begrüßungsworte
- 9.00 - 9.10 Präsident der GfÜ (Prof. Dr. W. Haber)
- 9.10 - 9.20 Präsident der Universität Hohenheim (Prof. Dr. G. Turner)
- 9.20 - 9.30 Minister Weiser (Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten, Baden-Württemberg)
- 9.30 - 9.45 Vizepräsident der GfÜ (Prof. Dr. A. Kohler)

9.45 Uhr Rahmenthema: Agrarökologie I
Ökologische Probleme in Ackerbau Landschaften

HABER (Weihenstephan): Über die menschliche Nutzung von Ökosystemen - unter besonderer Berücksichtigung des Agrarökosystems

SCHLICHTING (Hohenheim): Bodenkundliche Probleme agrarökologischer Aspekte in Südwestdeutschland

SPREIER/RUPP/THIELEMANN (Heidelberg): Ökologische Probleme der Agrarlandschaft

QUIST (Hohenheim): Bodenerosion im Kraichgau

BURGHARDT (Essen): Veränderung der Eigenschaften eines Auenbodens durch Lockerung unter besonderer Berücksichtigung der biogenen Poren

Agrarökologie I (Forts.)

- 14.00 Uhr EGGERS (Braunschweig): Einfluß der agrotechnischen Faktoren auf die Acker-Unkrautvegetation
- MAY (Saarbrücken): Die Ackerwildkrautflora auf Muschelkalk und Buntsandstein im Saarland

Rahmenthema: Agrarökologie II
Ökologische Probleme in Grünlandgebieten

ROSENTHAL (Bremen): Etablierung artenreicher Pflanzenbestände auf floristisch verarmtem Grünland

OVERDIECK/HÜTTNER-MEIER (Osnabrück): Molybdän im Oberboden und in der Grünlandvegetation an unterschiedlich immissionsbelasteten Standorten

WIEGEL/RABE (Essen): Epiphytische Flechten als Bioindikatoren der Immissionsbelastung von Grünlandgebieten

(24.9.84)

Rahmenthema: Agrarökologie III
Ökologische Probleme in Sonderkulturen

- KNEITZ (Bonn): Ökosystem Weinberg
SCHELL-BRINGMANN/KÜHLE (Bonn): Zur Produktion und zum Streuabbau in Rebkulturen
KUNISCH/HURLE (Hohenheim): Kupfergehalte in Weinbergsböden: Konsequenzen für das Pflanzenwachstum
WELLER (Nürtingen): Muß Intensivobstbau zu einer erhöhten Nitratbelastung des Grundwassers führen?
FUNKE/HEINLE/KUPTZ/MAJZLAN/REICH (Ulm): Arthropodengesellschaften im Ökosystem 'Obstgarten'
WELLER (Nürtingen): Möglichkeiten zur Erhaltung des Streuobstbaus in südwestdeutschen Agrarlandschaften

20.00 Uhr ö f f e n t l i c h e r V o r t r a g :
Prof. Dr. Frank KLÖTZLI (Zürich):
Landwirtschaft und Naturschutz
als Gegner und Partner - global betrachtet

Dienstag, 25.9.1984

Rahmenthema: Agrarökologie IV
Schutzwürdige Biotope in Agrarlandschaften

- 8.30 Uhr WEINSCHENCK (Hohenheim): Möglichkeiten und Grenzen einer Synthese von Agrar- und Umweltpolitik
KNAUER/STACHOW (Kiel): Verteilung und Bedeutung verschiedener Strukturelemente in einer intensiv genutzten Agrarlandschaft
ALBERT (Hannover): Biotopsystem Pfälzer Rheinniederung - Konzept und Realisierungschancen
KNAUER/HANSEN/BRUMBLAT (Kiel): Halligen und Vorland im nordfriesischen Wattenmeer zwischen Schutz- und Nutzungssystem
RINGLER (München): Biotopverlustbilanzen in verschiedenen Agrarlandschaften Bayerns und ihre Folgen für den Artenschwund
RODI (Schwäbisch-Gmünd): Modelle zur Einrichtung und Erhaltung von Feldflorareservaten in Württemberg

Rahmenthema: Agrarökologie V
Nutzungssystemübergreifende Themen

- KONOLD (Hohenheim): Die Veränderung der bachbegleitenden Vegetation als Folge von Gewässerausbau und Bewirtschaftungsintensivierung
MEU RER (Fernwald-Annerode): Die Auswirkungen eines abgestuften Ziegenbesatzes auf die nordwesttunesische Macchie und Garrigue
HEIMBACH (Leverkusen): Methoden zur Bestimmung des Gefährdungspotentials von Pflanzenschutzmitteln für Regenwürmer im Agrarökosystem

(25.9.84)

Agrarökologie V (Forts.)

- 14.00 Uhr LIEBIG/SCHLEBUSCH (Hohenheim): Der Massenwechsel der Grünen Tannenhoniglaus (*Cinara pectinatae*) 1977-1983
KNOBLAUCH (Stuttgart): Agrarökologie in Politik und Verwaltung
Rahmenthema: Schadstoffbelastung von Ökosystemen
GUDERIAN (Essen): Kriterien zur Erfassung und Bewertung von Immissionsbelastungen in terrestrischen Ökosystemen
FLÜCKIGER/HEGG (Schönenbuch/Bern): Untersuchungen über Waldschäden in der Nordwestschweiz
BLOCK (Recklinghausen): Stoffeintrag in Waldökosysteme - Ergebnisse der Depositionsmessungen des Pilotprojektes 'Saure Niederschläge', Nordrhein-Westfalen, im ersten Meßjahr
FANGMEIER/STEBING/GNITKE (Gießen): Analyse der Schadstoffbelastung verschiedener Kompartimente eines Waldökosystems
SEUFERT/ARNDT/SCHOPP/RÜSCH/PILGRAM (Hohenheim): Zum Eintrag gelöster Schadstoffe in Waldgebieten unterschiedlicher Exposition
- 19.00 Uhr E m p f a n g d e r L a n d e s r e g i e r u n g
im Schloß Hohenheim

Mittwoch, 26.9.1984

Schadstoffbelastung von Ökosystemen (Forts.)

- 8.30 Uhr SCHMIDT (Kassel): Untersuchungen zur Erfassung der Interzeptionsdeposition von Schwermetallen in Fichten- und Buchenbeständen
FABIG/KLÜPPEL (Schmallenberg): Ionenverlagerung in zwei Waldprofilen des Hochsauerlandes
SCHÄFER (Kassel): Streuabbauverzögerung durch Akkumulation von Schadstoffen in Buchenwäldern
ELLENBERG/DIETRICH/GAST/HAHN/MAY (Hamburg): Vögel als Bioindikatoren für die Schadstoffbelastung von Landschaftsausschnitten - Ein Überblick -
MACHER/STEBING (Gießen): Flechten als Bioindikatoren zur immissionsökologischen Waldzustandserfassung im Nationalpark Bayerischer Wald
DIETRICH/ELLENBERG (Saarbrücken/Hamburg): Habicht-Mauserfedern als hoch integrierende, standardisierte Umweltproben
RABE (Essen): Ein standardisiertes Verfahren der Bioindikation von Luftverunreinigungen mit epiphytischen Flechten

(26.9.84)

Schadstoffbelastung von Ökosystemen (Forts.)

- 14.00 Uhr SCHMIDER/OTTOW (Hohenheim): Bakterienflora und Makrophytenvegetation als Indikatoren unterschiedlich belasteter Stillgewässer in der Rheinebene
- ZADORY (Saarbrücken): Biomonitoring von Schwermetallen mit Hilfe von Mollusken
- KRAUSE-DELLIN (München): Rekonstruktion der Versauerung ausgewählter bundesdeutscher Seen an Hand subfossiler Cladoceren- und Diatomeenreste
- CHRONOPOULOS/CHRONOPOULOU-SEREB (Athen): Schwermetalltoleranz von *Crocus*-, *Arisarum*- und *Cyclamen*-Arten in Lavrion (Attika)
- KÖPPERS (Essen): Wirkungen von Äthen auf Modellpflanzengemeinschaften
- WAGER (Saarbrücken): Umweltprobenbanken als Instrument der Umweltsicherung - zur Gewinnung repräsentativer Umweltproben

17.30 Uhr O r d e n t l . M I T G L I E D E R V E R S A M M L U N G
der Gesellschaft für Ökologie in Stuttgart-Hohenheim

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 28.9.1983 in Bremen
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Kassenbericht
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Ernennung von Ehrenmitgliedern
7. Wissenschaftliche Jahrestagung 1985
8. Wahlen
 - a) Vorstandsmitglieder: Vizepräsident
Referent für wissenschaftliche Öffentlichkeitsarbeit
Pressereferent
Referent für Ausbildung und Unterricht
 - b) Beiratsmitglied für Naturschutz
 - c) Rechnungsprüfer
9. Verschiedenes

20.00 Uhr G e s e l l i g e r A b e n d im Schloßkeller Hohenheim

Kosten: DM 30,-

(einschl. kalt. Buffet, Getränke und schwäbisch-folkloristischer Unterhaltung;
bitte voreinzahlen und auf Einzahlungsschein vermerken!)

Donnerstag, 27.9.1984

EXKURSION C "Immissionsökologie im Raum Stuttgart"
Leiter: U. Arndt
G. Seufert
Thema: Zum Waldsterben in einem sog. Reinluftgebiet (Schwäbisch-Fränkischer Wald), das jedoch von Stuttgart aus belastet wird;
Demonstration von Open-top-Versuchen zum Waldsterben auf einer Versuchsfläche der Universität Hohenheim
Abfahrt: 8.30 Uhr mit dem Bus ab Universität, Fahrbereitschaft (neben Bushaltestelle Linie 70, Universität Hohenheim)
Dauer: ca. 7 Stunden
Ausrüstung: Rucksackverpflegung
! Kosten: DM 15,-
(bitte voreinzahlen; Teilnehmerbegrenzung auf ca. 80 Personen)

9.00 Uhr Posterdemonstration mit Stellungnahme der Autoren zu den Rahmenthemen Agrarökologie I - V und Didaktik der Ökologie

Rahmenthema: Didaktik der Ökologie

14.00 Uhr WINKEL (Hannover): Aufgaben eines Schulbiologiezentrums unter besonderer Berücksichtigung experimenteller Ökologie
MISCHNICK (Gifhorn): Schulreservat Mühlenwiesen bei Gifhorn - Konzept und erste Freilanderfahrungen mit Schülern und Lehrern
BRUCKER (Ludwigsburg): Praktische Untersuchungen zu ökologischen Aspekten in konventionellen und alternativen Betrieben
MÜLICH (Lunestedt): Flurbereinigung - Möglichkeiten eines handlungsorientierten Erdkundeunterrichts im Rahmen der Umwelterziehung
BENNE (Hildesheim): Schwerpunkt bei der Behandlung des Themas 'Umweltschutz' in der Ausbildung von Referendaren für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (landwirtschaftliche Fachrichtungen)
TROMMER (Braunschweig): Die Aspekte 'Schädling' und 'Schädlingsbekämpfung' in der Tradition des Schulfaches Biologie

14.00 Uhr Posterdemonstration mit Stellungnahme der Autoren zum Rahmenthema Schadstoffbelastung von Ökosystemen und zu 'Freien Themen'

Freitag, 28.9.1984

EXKURSION D

"Oberschwaben (Alpenvorland)": Ökologie und Nutzung
oberschwäbischer Feuchtgebiete"

! Wichtig ! Diese Exkursion wird auf zwei unterschiedlichen Routen veranstaltet (D1 und D2). Für beide Routen besteht eine Teilnehmerbegrenzung von jeweils ca. 40 Personen. Bei der Anmeldung für diese Exkursionen bitte unbedingt die Route vermerken! Im Gasthof "Rößle" in Honau ist ein gemeinsamer Abschluß der Exkursion (Forellenessen) vorgesehen.

Route D1:

Gründlenried (best erhaltenes Hochmoor im württembergischen Alpenvorland); Fetzach-Taufach-Moos (Braunmoos-Stufenkomplexe, Pseudohochmoor-Stufenkomplexe, Moorregenerationsflächen, Hochmoorkomplexe, Spirkenfilz, Fichtenmoorwald, Eutrophierung durch Hochwassereinstau); Großer und Kleiner Ursee (Toteislöcher; Fadenseggenrieder, verschiedene Obergangsmoortypen, Standorte von *Liparis loeselii*, *Hammarbya paludosa*, *Rhynchospora fusca*, *Carex dioica*, *Nuphar pumila*; Trittbelastung durch 'Erholung'); Bodenmer Moos (Streuwiesen-Renaturierungsversuche); Pfaumoos (Kalkhangflachmoore, Kopfriet-Gesellschaften); Bibersee (Toteisloch; Uferzonierung mit *Cladium mariscus*, Eutrophierung durch landwirtschaftliche Nutzung, Belastung durch 'Erholung').

Leiter:

A. Kohler
J. Pfadenhauer
A. Kapfer
H. Hauffe

Ausrüstung:

Gummistiefel, Rucksackverpflegung

Abfahrt:

6.30 Uhr ab Universität, Fahrbereitschaft

Rückkehr:

ca. 18.30 Uhr

! Kosten:

25,-- DM
(Bitte voreinzahlen; Teilnehmerbegrenzung auf ca. 40 Personen)

(28.9.84)

Route D2: Aitrach-Altwasser (Altwasser mit Limnokrenen; Hottonia-Bestände; Belastung durch landwirtschaftliche Nutzung); Laubener Brunnen (kalkoligotrophe Wiesen in Niederterrassenschottern; Belastung durch landwirtschaftliche Nutzung); Rennertser Weiher (mittelalterlicher Fischweiher in der Altmoräne, Weichwasser, Intensivnutzung, Teichbodengesellschaften); Wurzacher Ried (größter Hochmoorkomplex Süddeutschlands); Oberer Kählsbühlweiher (Fischweiher in der Jungmoräne, Extensivnutzung, mittelhart, vielfältige Unterwasservegetation); Rößler Weiher/Stiller Bach (einmaliges mittelalterliches Wasserbauwerk mit Fließgewässer- und Weihersystemen); Vorsee (See in Schmelzwasserrinne, Schwingrasenbildungen mit Schoenus ferr.; Standorte von Betula humilis; interessantes Sediment).

Leiter: H. Roweck
P. Bühler
W. Konold

Ausrüstung: Gummistiefel, Rucksackverpflegung

Abfahrt: 6.30 Uhr ab Universität, Fahrbereitschaft

Rückkehr: ca. 18.30 Uhr

Kosten: 25,- DM
(Bitte voreinzahlen; Teilnehmerbegrenzung auf ca. 40 Personen)

EXKURSION E "Schwäbische Alb": Landschaftskunde; Degradation von Böden unter Wacholderheiden; Besuch eines konventionellen und eines biologischen landwirtschaftlichen Betriebes; ökologische Untersuchungen an Feldrainen und Trockenböschungen (Vegetation und verschiedene Tiergruppen; Bewertung; Entwicklung unterschiedlicher, verschieden alter Standorte), Durchschneidung naturnaher Standorte, umgepflanzte Hecken.

Leiter: U. Babel
F. Weller
G. Weinschenck
G. Kahnt
G. Kaule

Ausrüstung: Rucksackverpflegung

Abfahrt: 8.00 Uhr ab Universität, Fahrbereitschaft

Rückkehr: ca. 18.30 Uhr

Kosten: 16,- DM
(Bitte voreinzahlen; Teilnehmerbegrenzung auf ca. 80 Personen)

Die Posterausstellung findet während der gesamten Tagung statt (24.-27. September). Am Donnerstag (27. September) stehen die Autoren der Poster für die Diskussion ihrer Beiträge zur Verfügung.

AUTOREN UND THEMEN DER POSTER:

Agrarökologie I

QUIST (Hohenheim): Bodenerosion im Kraichgau

WALTER/SCHMID/KOCH (Hohenheim): Bemerkungen zur Rolle der Segetalflora in weitgehend geschlossenen und in offenen Agrarökosystemen

REH (Hohenheim): Die Maispflanze: Fauna in Maisbeständen unter besonderer Berücksichtigung des Maiszünslers

Agrarökologie II

KRAUSE/BABEL (Hohenheim): Oberböden verschieden bewirtschafteter Grünlandbestände

KALMUND (Münster): Phänologische Entwicklung von Pflanzenbeständen auf Brachflächen in Baden-Württemberg

STEFFNY (Freiburg): Populationsuntersuchungen und Verhaltensstudien an Tagfaltern und Widderchen mit Hilfe der Transektmethode (*Lepidoptera: Rhopalocera, Hesperidae, Zygaenidae*)

Agrarökologie III

ABT/ZELTNER (Hohenheim): Rebflurbereinigung Lenzensberg (Stuttgart/Hedelfingen)

DIELMANN H. (Bonn): Untersuchung zur Collembolenfauna verschiedener Weinbergsböden im Oberen Rheingau

DIELMANN M. (Bonn): Untersuchungen zur Milbenfauna dreier verschiedener Weinbergsbodentypen im Oberen Rheingau unter besonderer Berücksichtigung der Raubmilben (*Gamasina, Acarina*)

REICH/FUNKE/HEINLE/KUPTZ (Ulm): Die zeitliche Struktur der Insektenzönose im Ökosystem 'Obstgarten'

KENNEL (Hohenheim): Tauwürmer (*Lumbricus terrestris*) in Obstanlagen und der Einfluß von Bewirtschaftungsmaßnahmen

Agrarökologie IV

HAKES (Kassel): Veränderungen der Pflanzenbestandesstruktur durch natürliche Wiederbewaldungsvorgänge in nordhessischen Kalkhalbtrockenrasen

STERNSCHULTE (Münster): Die Ansiedlung von gefährdeten dörflichen Ruderalgesellschaften in Freilichtmuseen als Modell für deren Erhaltung

STERNSCHULTE (Münster): Der historische Bauerngarten als schutzwürdiger Biotop in der Agrarlandschaft - Möglichkeiten seiner Wiederverbreitung im ländlichen Raum

LILLE/MORITZ (Möggingen/Braunschweig): Das Mähen von nitrophilen Säumen: Eine Gefahr für Vogelbruten

Agrarökologie V

- GIANI/GEHARDT (Oldenburg): Verlust landwirtschaftlich wertvoller Flächen - am Beispiel des Nutzungswandels des 'Plaggengeschs' in der Gemeinde Bad Zwischenahn
- JOCHIMSEN (Essen): Begrünungsversuche auf Bergematerial
- KINDERMANN/ZELTNER (Hohenheim): Rekultivierte Mülldeponien als Rückzugsfläche für gefährdete und/oder seltene Ackerunkräuter
- BARAN/CERVENKA (Göttingen): Gewässerschutz und Nährstoffrecycling - Einsatz von P-haltigen Abwasserschlämmen aus der III. Reinigungsstufe (Nachfällung)
- LIEBIG/SCHLEHBUSCH (Hohenheim): Der Vergleich des Massenwechsels der Grünen Tannehöniglaus (*Cinara pectinatae*) mit der Zuwachsleistung und dem Nährstoffhaushalt der Weißtanne (*Abies alba*) 1979-1983
- WELLER (Nürtingen): Agrarökologische Gliederung des Landes Baden-Württemberg als Grundlage für die Agrar- und Landschaftsplanung

Schadstoffbelastung von Ökosystemen

- METZLER (Kassel): Dynamisches Simulationsmodell zum Waldsterben
- NEITZKE/RUNGE (Göttingen): Aluminiumschädigung von Keimlingen der Buche (*Fagus sylvatica* L.) in Abhängigkeit vom N-Form-Angebot
- GLAVAC/KÖNIGES (Kassel): Kleinräumige Konfiguration wichtiger bodenchemischer Meßgrößen in dem vom Stammablaufwasser beeinflussten Bodenbereich alter Buchen
- JOCHHEIM (Kassel): Einfluß des Stammablaufwassers auf den Pflanzenbewuchs und die Kationenzusammensetzung im Oberboden von Altbuchenbeständen
- SCHULTZ (Kassel): Schwermetalleinträge und Kronenraumbilanzen für verschiedene Waldökosysteme in Niedersachsen
- MAY R./ELLENBERG (Saarbrücken/Hamburg): Ein Freiland-Experiment zur Ökologie der Schadstoff-Kontamination von Vögeln und Folgerungen für die Verwendung von Organismen als Biomonitoren
- GRUTTKE/KRATZ/PAPENHAUS (Berlin): Transfer von (¹⁴C)-Na-PCP in Modellnahrungsketten
- KAHLE (Bielefeld): Schwermetallbelastung von Altbuchenwaldstandorten in Nordrhein-Westfalen und Nordhessen
- SCHAUERMANN (Göttingen): Zur Wirkung von Kalkungsmaßnahmen auf die Fauna der Moderprofile in Buchenwäldern und Fichtenforsten
- FRITSCH/HOCHRAINER/FABIG (Schmallenberg): Eintrag nasser und staubförmiger Luftverunreinigungen in zwei Waldstandorte des Hochsauerlandes
- LORCH/OTTO (Hohenheim): Bakterien als Indikatoren unterschiedlich belasteter Zonen eines Fließgewässers (Erms)
- SCHÖN (Hohenheim): Versauerungserscheinungen in Gewässern der Bundesrepublik Deutschland während der Schneeschmelze
- KOHLER/QUETZ/MOHIDEEN (Hohenheim): Submerse Makrophyten als Testorganismen zur Bioindikation für die Belastung mit Umweltchemikalien
- ARNDT/DIETRICH/DÜRRSCHMIDT/SCHWANTES (Gießen): Phytomasse und Primärproduktion in unterschiedlich belasteten Braunkohlerestgewässern
- HEIM/STEUBING/FRICKE (Gießen): Ökotoxikologische Wirkung des Phosphatersatzstoffes NTA auf Repräsentanten des Phytoplanktons

- SCHMIDT (Saarbrücken): Schwermetalle in Nahrungsketten eines urbanen Ökosystems in Porto Alegre (Brasilien)
- VOGELS/MARUCH (Essen): Physikalische und histologische Untersuchungen über Wirkungen von SO₂ und O₃ einzeln und in Kombination auf Buschbohnen
- MAIER/STEIDLE/ARNDT (Hohenheim): Zur Reaktion naturbelassener Vegetation auf Fluorimmission
- ARNDT/KAUFMANN (Hohenheim): Apparente Photosynthese von Tanne und Buche unter dem Einfluß von Ozon
- LANGBARTELS/HARMS (Braunschweig-Völkenrode): Charakterisierung zellwandgebundener Metabolite von Pentachlorphenol in Weizen

Didaktik der Ökologie

- BENNE/PREISER (Braunschweig): Flächenübergreifende und -verbindende Bausteine zum Umweltschutz im Berufsgrundbildungsjahr Agrarwirtschaft

Freie Themen

- HEHMANN/ZUCCHI (Osnabrück): Die Einflüsse von Fischteichanlagen auf die Fisch- und Wasserwirbellosenfauna kleiner Fließgewässer
- VIERTEL (Mainz): Zur Nahrungsaufnahme durch Filtration bei Anurenlarven - Abhängigkeit von Korngröße, Konzentration und abiotischen Faktoren
- BREUER (Mommenheim): Untersuchungen zur Überlebensrate von Erdkrötenlarven (*Bufo bufo*) und Grasfroschlärven (*Rana temporaria*) unter dem Einfluß von Regenbogenforellensetzlingen (*Salmo gairdneri*)
- SUBERKROPP/ARSUFFI (Las Cruces): Wechselwirkung zwischen Gewässerpilzen, Laubdetritus und Ernährung von Invertebraten
- FOISSNER (Salzburg): Die Autochthonie der Bodenciliaten: Grundlegung, morphologische und ökologische Adaption
- SCHMIDT (Göttingen): Über das Konkurrenzverhalten von *Solidago canadensis* und *Urtica dioica*. III. Stickstoff- und Phosphathaushalt
- CRAMER (Gießen): Altersstruktur von *Alnus glutinosa* (L.) Gaertn. unter dem Einfluß der Strandverschiebung an der schwedischen Ostseeküste
- GRIMME (Göttingen): Methodische Untersuchungen zur Bestimmung des osmotischen Wertes am Hafer
- EBERLE (Kaiserslautern): Die ökologische Risikoanalyse - Kritik der theoretischen Fundierung und der raumplanerischen Verwendungspraxis
- MALINOWSKY/OTTOW (Hohenheim): Lachgasbildung durch *Fusarium solani* unter aeroben und anaeroben Bedingungen

HINWEISE FÜR REFERENTEN UND AUTOREN VON POSTERBEITRÄGEN:

Sowohl für Referate als auch für Posterbeiträge besteht grundsätzlich die Möglichkeit des Abdrucks im Verhandlungsband der diesjährigen Tagung. Um dort veröffentlicht zu werden, müssen die Manuskripte während der Tagung im Tagungsbüro abgegeben worden sein. Bei späterer Einsendung der Manuskripte können diese wegen der zügigen Herausgabe des Verhandlungsbandes leider nicht mehr berücksichtigt werden. Eine Auswahl der eingegangenen Manuskripte zur Veröffentlichung wird durch die Koordinatoren bzw. Gutachter vorgenommen. Änderungen der eingesandten Manuskripte, etwa auf Grund von Diskussionsbeiträgen während der Tagung, sind nur nach Rücksprache mit den Koordinatoren möglich.

Im Hinblick auf eine wünschenswerte praktische Umsetzung bzw. Anwendbarkeit der Inhalte der Referate und Poster wird gebeten, Vorschläge für eine mögliche Umsetzung schon innerhalb der Referate und Poster zu machen.

Aus dem Kreis der Mitglieder

a) Es ist verstorben:

LÖTSCHERT, Prof. Dr. Wilhelm, Bot. Inst. Univ. Frankfurt/Main
(7. November 1923 - 29. Juni 1984)

b) Neue Mitglieder (ordentliche Juniormitglieder: Ⓚ
außerordentliche Mitglieder: +):

- BACHMANN, Dipl.-Ing. Günther, Windscheidstr. 23, D-1000 Berlin 12
+ BAUER, Marcus, Hochherzweg 32, D-4400 Münster-Nienberge
Ⓚ BREUER, Peter, Bahnhofstr. 24, D-6501 Mommenheim
BRUCKER, Dr. Gerd, Häckerweg 3, D-7141 Möglingen
Ⓚ CRAMER, Wolfgang, Professorenweg 7, D-6300 Gießen
Ⓚ DIELMANN, Herbert, Inst. f. Angew. Zoologie Univ., An der Immenburg 1,
D-5300 Bonn
Ⓚ DIELMANN, Dipl.-Biol. Monika, Maarpfad 24, D-5303 Bornheim 1
+ DÖRING, Ute, Neustadt 3, D-3400 Göttingen
Ⓚ EHLERT, Bodo, Steinweg 6, D-5300 Bonn 1
+ FELDMANN, Hubertus, Negertalstr. 53A, D-5960 Olpe-Mittelneger
+ FRANK, Barbara, Albrecht-Thaer-Weg 10B/302, D-3400 Göttingen
GABRIEL, Dipl.-Ing. Klaus, Lange Wanne 41, D-4350 Recklinghausen
GÜLZOW, Harald, Mattenbergstr. 57, D-3500 Kassel
Ⓚ ITJESHORST, Wilhelm, Krengelstr. 26, D-4220 Dinslaken
Ⓚ JOCHHEIM, Hubert, An den Rehäckern 9, D-3500 Kassel
Ⓚ KINDERMANN, Dipl.-Ing. agr. Wulf, Pischekstr. 29, D-7000 Stuttgart 1
+ KOCH, Gabriele, Schwerzstr. 3/018, D-7000 Stuttgart 70
KOPP, Dipl.-Ing. Dieter, Marcobrunnerstr. 20, D-6200 Wiesbaden
KRAUSE-DELLIN, Dipl.-Biol. Dieter, Brunnsteinstr. 1, D-8011 Baldham
+ MAY, Helga, Forbacher Str. 35, D-6600 Saarbrücken
+ MEDERAKE, Ralph, Rosdorfer Weg 19, D-3400 Göttingen
MÜLLER, Annette, Ludwig-Richter-Str. 2, D-8060 Dachau
NEITZKE, Dipl.-Biol. Mechthild, Heuenkamp 59, D-4400 Münster
OLFERS-WEBER, Doz. Dr. Rosmarie, Ruschgraben 10, D-7500 Karlsruhe 1
Ⓚ QUETZ, Dipl.-Biol. Peter-Christian, Leinenweberstr. 45,
D-7000 Stuttgart 81
Ⓚ RODE, Michael, Obere Reihe 30, 3471 Hörter-Albaxen
Ⓚ SCHELL-BRINGMANN, Christiane, Inst. f. Angew. Zoologie Univ.,
An der Immenburg 1, D-5300 Bonn 1
+ SCHRENK, Georg, Siepenstr. 47, D-4200 Oberhausen 12
Ⓚ SOMMER, Michael, Tiefer Weg 23, D-7000 Stuttgart 70
+ WAHRENBURG, Wolfram, Jägerholzweg 6, D-7039 Breitenstein
+ WALTER, Dipl.-Ing. agr. Jürgen, GhK, FB Landwirtschaft,
Nordbahnhofstr. 1a, D-3430 Witzenhausen
WITTKUGEL, Dipl.-Ing. Uwe, Akazienstr. 14, D-3150 Peine
Ⓚ WOLTERS, Dipl.-Biol. Volkmar, 2. Zool. Inst. Univ./Abt. Ökologie,
Berliner Str. 28, D-3400 Göttingen

c) Adressenänderungen:

BANZHAF, Roland, Friedenstr. 1, D-7900 Ulm
BONIN, Barbara, Bismarckstr. 40, D-4600 Dortmund 1
BROCKSIEPER, Rolf, Am Feldbrand 22, D-4710 Lüdinghausen
BRUNKEN, Heiko, Zool. Inst. TU, Pockelsstr. 10a, D-3300 Braunschweig
BURKHARD, Dr. Rüdiger, Gänsauweg 35, D-6504 Oppenheim
CASPERS, Priv.-Doz. Norbert, Morgengraben 8, D-5000 Köln 80
CHORUS, Ingrid, Deidesheimer Str. 24, D-1000 Berlin 33
DIEHL, Sebastian, Goetheallee 15, D-3400 Göttingen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichten der Gesellschaft für Ökologie](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [14_2](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Nachrichten Gesellschaft für Ökologie 14/2 1-20](#)